

Der Rhein -Lebensader und Energielieferant-

Der Rhein mit einer Länge von 1232 km war an seinen Ufern schon früh besiedelt. Heute befinden sich an ihm zwischen Basel und Leiden (NL) 20 Städte mit mehr als 100 000 Einwohnern. Der Rhein ist ein wichtiges Rast- und Überwinterungsgebiet für die Vogelwelt und aufgrund der heutigen Wasserqualität wieder mit über 60 Fischarten besetzt, darunter der Lachs. Am Rhein bildeten sich bedeutende Wirtschaftsregionen und er ist eine der verkehrsreichsten Wasserstraßen der Welt.

In Zeiten des Klimawandels spielen die erneuerbaren Energien eine große Rolle. Strom aus Wasserkraft ist weltweit die Nummer eins. Auch am Hoch- und Oberrhein gibt es eine Vielzahl von Wasserkraftwerken, eines davon ist das neu erbaute **Kraftwerk Rheinfelden**, das wir am **Dienstag, 16. Juni 2020**, besuchen. Dort erfahren wir bei einer ca. zweistündigen **kostenlosen Führung** alles über die Anlage und ihre Bedeutung in der Stromversorgung. Anschließend ist Mittagessen in Rheinfelden. Danach fahren wir weiter zum Rheinfall bei Schaffhausen, einem der größten und wasserreichsten Europas. Dort besteht die Möglichkeit zu einem kleinen Spaziergang und Kaffeetrinken. (Alternativ: Besuch von Stein am Rhein!) Über den Randen und das Höllental erreichen wir wieder Freiburg.

Teilnehmerzahl: max. 25 Personen.

Die Kosten für die Busfahrt sind abhängig von der Teilnehmerzahl.

Abfahrt: 16.06.2020, 08.00 Uhr, Freiburg, Bissierstr. 1 (Polizeipräsidium)

Rückkehr etwa 19.00 Uhr

Anmeldungen bis 29.05.2020 bei Manfred Bohn, Tel. 0761/402528 oder bohn.soelden@t-online.de